

Transparenz- und Informationspflichten gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Anmeldung zur Stationsübung ASP-Dezernat 32



Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist für uns selbstverständlich. Daher informieren wir Sie gerne darüber, wie Ihre Daten verarbeitet werden. Personenbezogene Daten werden durch das LAVES grundsätzlich nur im notwendigen Umfang verarbeitet.

Die Anmeldung der teilnehmenden Personen für eine Schulung / Fortbildung wird durch das LAVES organisiert.

Für die Anmeldung und Registrierung zu dieser Veranstaltung ist die Angabe Ihres vollständigen Namens, Ihrer (dienstlichen) E-Mail-Adresse und ggf. weiterer dienstlicher Kontaktdaten erforderlich, um eine Teilnahme zu ermöglichen.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für einen Vertragsabschluss / die Teilnahme an einer Veranstaltung des LAVES erforderlich und erfolgt mit Ihrer Einwilligung. Andernfalls ist eine Teilnahme nicht möglich.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Präsident des Niedersächsischen Landesamts
für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES)
Prof. Dr. Eberhard Haunhorst
Stau 75
26122 Oldenburg
poststelle@laves.niedersachsen.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des LAVES
Stau 75
26122 Oldenburg
datenschutz@laves.niedersachsen.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten werden durch das LAVES ausschließlich für die Ihnen mitgeteilten Zwecke erhoben, verarbeitet und genutzt.

Mit Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Umfang der obenstehenden Zwecke gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO ein. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zur Erfüllung des Vertragszwecks oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich. Ohne die Verarbeitung dieser Daten wäre die Durchführung der Fortbildung nicht möglich.

Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer

Ihre personenbezogenen Daten (vollständiger Name und Kontaktdaten) werden gemäß Ziffer 9.2 der Niedersächsischen Aktenordnung grundsätzlich 15 Jahre (mindestens 5 Jahre) nach Beendigung der Fortbildung aufbewahrt.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten

Ihre Daten werden im Rahmen der Veranstaltungsorganisation im LAVES datenschutzgerecht verarbeitet. Sie können ausschließlich von Personen eingesehen und verwendet werden, die für die Bearbeitung der Daten zuständig sind.

Ihr Name sowie Ihre E-Mail-Adresse werden zum Zwecke der Durchführung der Stationsübung weitergeleitet.

Im Übrigen werden Ihre Daten vom LAVES nicht an unberechtigte Dritte weitergegeben. Ihre personenbezogenen Daten werden nur an Dritte weitergegeben, soweit das LAVES gesetzlich oder durch eine Gerichtsentscheidung dazu verpflichtet ist oder dies zur Rechts- oder Strafverfolgung notwendig ist.

Hinweise auf Ihre Rechte als betroffene Person

Auskunftsrecht gem. Art. 15 DSGVO: Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten verarbeitet werden, die Sie betreffen. Ist dies der Fall, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung gem. Art. 16 DSGVO: Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten, die Sie betreffen, zu verlangen.

Recht auf Löschung gem. Art. 17 DSGVO: Sie haben das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern einer der dort aufgeführten Gründe zutrifft. Ihr Anspruch auf Löschung hängt z. B. davon ab, ob die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO: Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist.

Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO: Sie haben das Recht, die dem LAVES aufgrund einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder aufgrund eines Vertrags gem. Art 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Verfügung gestellten und elektronisch verarbeiteten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sodass Sie diese Daten einer oder einem anderen Verantwortlichen zur Verfügung stellen können.

Widerspruchsrecht gem. Art 21 DSGVO: Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit im Rahmen der Vorgaben des Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten einzulegen.

Beruhet die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer von Ihnen erteilten Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO, haben Sie das Recht zum jederzeitigen **Widerruf dieser Einwilligung**. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer vorher erteilten Einwilligung bleibt bis zum Zeitpunkt des Widerrufs jedoch unberührt.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, wird geprüft, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen zudem ein **Beschwerderecht** gem. Art. 77 DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde zu. In Niedersachsen ist die Aufsichtsbehörde:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstr. 5

30159 Hannover

E-Mail: poststelle@fd.niedersachsen.de